



Aktion Courage Erlangen

Stadt Erlangen, Organisationen, Gruppen,
Initiativen, Verbände, Parteien, Gewerkschaften
und Einzelpersonen für Toleranz und Demokratie
– NEIN zu Gewalt und Rassismus

aktioncourage.erlangen@web.de

www.aktioncourage-erlangen.de

AKTION COURAGE ERLANGEN
c/o DGB Erlangen Friedrichstrasse 7 91054 Erlangen

Rundbrief Nr. 05/2016

Erlangen 13.07.2016

Liebe Mitstreiterinnen und Mitstreiter,

Elie Wiesel ist Anfang Juli verstorben.
Bei seiner Rede anlässlich der Verleihung des Friedensnobelpreises 1986 sagte er u.a.:

**Man muß Partei ergreifen
Neutralität hilft dem Unterdrücker,
niemals dem Opfer.
Stillschweigen bestärkt den Peiniger,
niemals den Gepeinigten.**

1. Vollversammlung am 13.07.2016

In der Zeit von Mitte 2015 bis Mitte 2016 haben wir wichtige Aktivitäten entwickelt. Anfang Juli 2015 war der „Zwischentag“, eine Veranstaltung des harten Kerns der rechtsradikalen Szene. Einer der Protagonisten der „Neuen Rechten“, Götz Kubitschek, war der Veranstalter. In einem Artikel der „Zeit“ vom 07.07.2016 über Armin Mohler (1920 – 2003) wird Mohler als der geistige Vater der „Neuen Rechten“ beschrieben. Kubitschek als einen seiner besten Schüler.

Der Protest gegen die rechte Messe war breit und erfolgreich. Zum ersten Mal nach gleichartigen Veranstaltungen in Berlin und Bonn, die unbeachtet von der Öffentlichkeit über die Bühne gingen, haben wir in Erlangen breit gegen diesen Aufmarsch der „Neuen Rechten“ protestiert.

In der Folge konnten wir dann in Vorbereitung auf unsere Aktion „Menschenwürde = unantastbar“ auch eine Kooperation mit der Stadt Erlangen, der Universität und der AKTION COURAGE erreichen.

Am 12.12.2015 waren über 500 Menschen auf der Kundgebung, über 1200 haben unsere Unterschriftensammlung unterstützt. Die Unterschriften wurden dann im April dem Stadtrat übergeben.

Mit der Aktion „Menschenwürde = unantastbar“ haben wir auf Anregung der Stadt Erlangen und des Oberbürgermeisters auf die neuen Herausforderungen durch die Flüchtlinge reagiert. Die Terroranschläge in Paris, Istanbul, Brüssel und anderen Städten haben unsere Solidarität und unser Mitgefühl mit den Opfern und deren Angehörigen gefordert.

Wir wollen in den nächsten Wochen mit den Pächtern und Eigentümern von Gaststätten reden und sie auffordern, rechtsradikalen Gruppierungen keine Räume für Aktivitäten zur Verfügung zu stellen.

Im Herbst wollen wir in Kooperation mit dem Lamm/Manhattan den Film „Fire on sea“ zeigen, der das Elend der Flüchtlinge auf dem Seeweg nach Italien beschreibt.
Die vielen Aktivitäten im Bereich Kultur, Politik und ehrenamtlichem Engagement zeigen, dass die demokratische Öffentlichkeit das Prinzip „Menschenwürde = unantastbar“ lebt.

Für den Koordinierungsausschuß haben sich wieder zur Verfügung gestellt:

Elisabeth Preuß
Pierrette Herzberger-Fofana
Wolfgang Niclas
Frank Riegler

3. Veranstaltungen und Aktivitäten

Die Internetplattform aktioncourage-erlangen.de wird erst interessant, wenn viele Aktivitäten und Veranstaltungen dort veröffentlicht werden.
Bitte schicken Sie mir ihre Veranstaltungseinladungen usw., damit ich sie auf die Internetseite setzen kann.

4. Freiwillige Spenden

Aktionen kosten Zeit, Kraft, Initiative und **Geld**.
Wer weitere geplante Aktionen mitfinanzieren kann, bitten wir um Überweisung auf das Konto der Stadt Erlangen.
Stadt Erlangen, Stichwort: Menschenwürde =Unantastbar
(unbedingt angeben, damit das Geld dieser Aktion zugeordnet werden kann)
Sparkasse Erlangen, BLZ: 763 500 00
Konto Nr. 31 IBAN: DE 79 7635 0000 0000 000031

Für telefonische Rückfragen stehe ich unter der Rufnummer 0176-55275447 zur Verfügung.

Für die „**Aktion Courage Erlangen**“
Frank Riegler

e-mail-Adresse: aktioncourage.erlangen@web.de

Homepage: www.aktioncourage-erlangen.de